

Stellungnahme zur Frage nach einer Gefahr für Trinkwasser durch den Schadstoff PFOS (Anfrage der Stadtratsfraktion der CSU vom 24.10.2016)

I. A. Vorbemerkung

Perfluorierte Tenside, zu welchen auch PFOS (Perfluorooctansulfat) gehört, sind weltweit verbreitet und gelten als in der Natur nicht abbaubar. Sie reichern sich im Blut und Gewebe an.

Es handelt sich um sehr langlebige organische Schadstoffe, die in der chemischen Industrie vielfältigen Einsatz finden. Die Verwendung von PFOS und seinen Derivaten ist in Europa seit ca. 8 Jahren weitgehend verboten.

B. Stellungnahme

Im Wasserschutzgebiet der N-Ergie für die Wassergewinnungsanlage Erlenstegen sowie in Eichelberg sind die Rohwässer seit 2009 ein- bis zweimal jährlich untersucht worden.

Bis 2014 lag die analytische Bestimmungsgrenze für PFOS bei 0,025 µg/l. Diese wurde sowohl in den Rohwässern von Erlenstegen und Eichelberg wie auch in der Pegnitz unterschritten.

Im Jahr 2015 sank die Bestimmungsgrenze auf 0,001 µg/l. Die seither gemessenen Konzentrationen lagen laut N-Ergie in den Rohwässern von Erlenstegen und Eichelberg zwischen 0,0069 und 0,012 µg/l, in der Pegnitz zwischen 0,085 und 0,016 µg/l. Hierbei sei kein steigender Trend feststellbar.

Im November 2016 hat das Umweltbundesamt (UBA) nach Anhörung der Trinkwasserkommission am 20.09.2016 die vorläufige Bewertung von Per- und polyfluorierten Chemikalien (PFC) im Trinkwasser fortgeschrieben.

Für PFOS gilt der Trinkwasser-Leitwert von 0,1 µg/l, der in Nürnberg weit unterschritten wird.

Die nachgewiesenen Konzentrationen liegen daher nach derzeitigem Erkenntnisstand weit unterhalb der Wirkschwelle beim Menschen, sind also aus gesundheitlicher Sicht im unbedenklichen Bereich.

C. Zusammenfassung

Die PFOS-Belastung im Wasserschutzgebiet der N-Ergie für die Wassergewinnungsanlage Erlenstegen liegt im unbedenklichen Bereich. Konsequenzen sind nicht erforderlich.

II. Herrn Dr. Beier, Gh/L

III. Herrn Ref. III zur Vorlage im Umweltausschuss

Am 07.12.2016

Gh/ MD-ÄDU

i.A.

Renate Scheunemann, Ärztin